



Lebenslauf Michael Winkler

geboren am 13.06.1975 in Karl-Marx-Stadt (heute Chemnitz)

derzeit wohnhaft in: Förstereistr. 13a, 01099 Dresden

Familienstand: ledig

Kontakt: ☎ 0351-8107099 @ michael_winkler@gmx.net

- September 1982 Einschulung in die POS „Wenzel Verner“ in Karl-Marx-Stadt
- Juni 1994 Abschluss des Abiturs am „Johannes-Kepler-Gymnasium“ (frühere Spezialschule mathem.-naturwiss.-techn. Richtung „Hans Beimler“)
- Oktober 1994 Beginn des Kartographie-Studiums am Institut für Kartographie (IfK) der TU Dresden
- Dezember 2001 Abschluss der Diplomarbeit
- Thema: „GIS-basierte Flächenentwicklungsanalyse ausgewählter europäischer Städte (Bilbao, Bratislava, Dresden, Lyon, Palermo) einschließlich Visualisierung der Entwicklung auf Basis eines vorhandenen digitalen Datenbestandes“ (Note: 1,3; Studium gesamt: 1,6)
- Januar bis
März 2002 Studentische Hilfskraft am Institut für ökologische Raumentwicklung e. V. (IÖR) Dresden
- Übersetzung von wissenschaftlichen Texten ins Englische
- März 2002 bis
Oktober 2002 Praxisbezogene Fortbildungsmaßnahme „Management for International Business and Trade“, Inlingua Schulverein Dresden e.V.
- November 2002 bis
Februar 2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. Dresden
- März – Dezember 2004 Vorbereitungsarbeiten für Promotionsvorhaben, Mitarbeiter im Kartographiebüro Walter (Dresden)
- seit Januar 2005 Arbeit an einer Publikation mit dem Titel
„Das transglobale Problem »Flächenverbrauch« als lokale Herausforderung für eine integrale Stadtentwicklung“ (in Kooperation mit IÖR & IfK)

Praktische Erfahrungen (Auswahl)

- 1994-2001 ... diverse Praktika u.a. in Vermessungs- und Verkehrsplanungsbüros
- 1996-1999 ... Arbeit als studentische Hilfskraft am Institut für Kartographie (TU Dresden)
- 10/1997-02/1998 ... kartographisches Praxissemester am Indischen Institut für Technologie in Kanpur/Indien (2. Besuch am IITK 10-12/2000)
- 06-07/2002 Praktikum im Cotswold Care Hospice Minchinhampton/England (Datenbankmanagement)
- Mitarbeit in diversen NGOs und regionalen Initiativen, u.a. seit 1996 in der Selbsthilfe für stotternde Menschen tätig, Mitbegründer der „Deutsch-Indischen Freundschaft Dresden (DIFD, Initiative für kulturellen Austausch und Solidarität)“ sowie der Agentur für L(i)ebenswerte Globalisierung Dresden (ALG Dresden)
- Kandidatur zur Oberbürgermeisterwahl 2008 in Dresden

Sonstiges

- 2. Platz GIS-Preis „GIS in der Umweltplanung“ 2002, ausgeschrieben von der Hochschule Anhalt (FH) Bernburg
- Autor mehrerer Artikel sowohl in wissenschaftlichen Publikationen als auch in lokal bzw. bundesweit erscheinenden Zeitschriften (u.a. „Der Kieselstein“ – Forum der BVSS e.V., „droids“ – Dresdner Obdachlosen(straßen)zeitung, diverse andere Print- und Online-Artikel)
- zwei bis dreimal monatlich Live-Sendungen beim Freien-Radio-Sender coloRadio in Dresden